

Ressort: Vermischtes

Polizeigewerkschaft lobt Großrazzia gegen Menschenhändlerring

Berlin, 18.04.2018, 14:46 Uhr

GDN - Mit Blick auf den bisher größten Einsatz der Bundespolizei am heutigen Mittwoch, bei der mehr als 1.500 Beamte in zwölf Bundesländern gegen Schleuser und Zwangsprostitution vorgegangen sind, hat die Deutsche Polizeigewerkschaft (DPoIG) die "schnelle und effektive Arbeit" der Einsatzkräfte gelobt. "Die Bundespolizei hat einmal mehr gezeigt, dass sie zu Großeinsätzen dieser Art in der Lage ist", sagte Rainer Wendt, Bundesvorsitzender der Gewerkschaft, der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

Zur Bekämpfung von Terror und Organisierter Kriminalität würden "starke, schlagkräftige Einheiten der Polizei auch in Zukunft dringend gebraucht", sagte Wendt. "Deshalb ist die beschlossene Verstärkung um 7.500 Planstellen, die im Koalitionsvertrag festgehalten ist, genau der richtige und notwendige Schritt", erklärte der DPoIG-Bundesvorsitzende. Da Kriminalität mittlerweile international organisiert sei, gelte es überdies, auch "länderübergreifende Bekämpfungsstrategien" zu entwickeln, forderte Wendt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104902/polizeigewerkschaft-lobt-grossrazzia-gegen-menschenhaendlerring.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com